

ÖSTERREICH LEBENSWERT MACHEN:

## DAS KLIMA AKTIV MOBIL PROGRAMM – UMWELTFREUNDLICHE MOBILITÄT ALS CHANCE FÜR WIRTSCHAFT, STÄDTE, GEMEINDEN UND REGIONEN



Making Austria a better place to live:

**KLIMA AKTIV MOBIL PROGRAMME –  
ENVIRONMENTALLY FRIENDLY MOBILITY  
AS AN OPPORTUNITY FOR COMPANIES,  
CITIES, MUNICIPALITIES AND REGIONS**

L'Autriche, le pays du mieux-vivre:

**PROGRAMME KLIMA AKTIV MOBIL –  
LA MOBILITÉ ÉCOLOGIQUE : UNE  
CHANCE POUR L'ÉCONOMIE, LES  
MUNICIPALITÉS ET LES RÉGIONS**

Австрия: высокое качество жизни:

**ПРОГРАММА KLIMA AKTIV MOBIL  
ЭКОЛОГИЧНЫЙ ТРАНСПОРТ КАК  
ВОЗМОЖНОСТЬ ДЛЯ РАЗВИТИЯ  
ЭКОНОМИКИ, ГОРОДОВ, ОБЩИН  
И РЕГИОНОВ**

## klimaaktiv mobil Erfolgsmodell in Österreich und Vorbild in Europa



Ich verfolge ein klares Ziel für Österreich: ein lebenswertes Österreich. Es liegt in unserer Verantwortung, die Welt den nachfolgenden Generationen mit reiner Luft, sauberem Wasser und hochwertigen Lebensmitteln zu übergeben. Verkehr ist nicht nur ein enormes Umweltproblem, sondern durch die fast ausschließliche Abhängigkeit von fossilem Erdöl und teuren Erdölimporten auch eine zentrale Energiefrage. Wir müssen jetzt dafür sorgen, das Energie- und Mobilitätssystem im Sinne des Klimaschutzes nachhaltig und klimafreundlich zu gestalten.

Genau dafür bietet das österreichische klimaaktiv mobil Programm aktive Unterstützung. Ob Großstadt oder ländliche Gemeinde, ob Konzern oder KMU, ob Tourismusverband, Schule oder Jugendinitiative – mit einer Fördersumme von rund 67 Millionen Euro haben wir bisher die Umsetzung von klimafreundlichen Mobilitätsprojekten unterstützt und damit rund 495 Millionen Euro an Investitionen ausgelöst und 5.600 Arbeitsplätze geschaffen und gesichert.

Mehr als eine halbe Million Tonnen CO<sub>2</sub> werden durch die 4.900 klimaaktiv mobil Mobilitätsprojekte pro Jahr eingespart! Diese Projekte zeigen, wie effektiver Klimaschutz im Verkehr in der Praxis funktionieren kann. Für dieses vorbildliche Engagement möchte ich allen Partnern herzlich danken.

Heute ist klimaaktiv mobil ein vielbeachtetes Vorbild für Europa. In europäischen Projekten und Partnerschaften arbeiten wir daher mit anderen Ländern an der Förderung von Elektromobilität, Mobilitätsmanagement und sanfter Mobilität im Tourismus, an der Förderung des Radverkehrs und der Förderung von Spritsparen zusammen.

Mit der neuen Programmperiode von klimaaktiv mobil bis 2020 sind die Weichen für die Förderung von Investitionen in mehr Elektromobilität, mehr Radverkehr, mehr innovative regionale Mobilitätsangebote gestellt. Dieser Beitrag zum Klimaschutz stärkt Wirtschaft, Gemeinden und Regionen und verbessert die Lebensqualität und Mobilität der Menschen. Eine Wirtschaft, die die richtigen Anreize für Wohlstand setzt, soziale Absicherung ermöglicht und eine nachhaltige Entwicklung fördert, ist das Zukunftsmodell, von dem alle profitieren.

Ich bin überzeugt, dass uns ein naturnaher, nachhaltiger, traditions- und innovationsbewusster Weg weiterbringt. Ich lade Sie herzlich ein, die Angebote von klimaaktiv mobil zu nutzen und am Ausbau der klimafreundlichen Mobilität für ein lebenswertes Österreich in einem grünen Europa mitzuwirken!

Ihr Andrä Rupprechter  
Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft,  
Umwelt und Wasserwirtschaft

# KLIMA AKTIV MOBIL 2020

## UMWELTFREUNDLICHE MOBILITÄT ALS CHANCE FÜR WIRTSCHAFT, STÄDTE UND GEMEINDEN

### AUSBLICK UND LEISTUNGSBERICHT

#### klimaaktiv mobil – Erfolge, Angebotsportfolio und neue Akzente 2014–2020

Das klimaaktiv mobil Programm ist ein wichtiger Impulsgeber für klimafreundliche Mobilität und leistet wertvolle Beiträge zur Erreichung der EU-weiten und österreichischen Umwelt- und Energieziele und zur Umsetzung wichtiger gesetzlicher Vorgaben und strategischer Programme. Aufgrund der außerordentlich positiven Ergebnisse in der ersten Programmperiode wird klimaaktiv mobil daher vom Lebensministerium im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Finanzen bis 2020 fortgesetzt und ausgebaut.

klimaaktiv mobil unterstützt mit kostenfreier Beratung und finanzieller Förderung Betriebe, Flottenbetreiber und Bauträger ebenso wie Städte, Gemeinden und Regionen, Tourismusakteure, sowie Schulen und Jugendinitiativen bei der Entwicklung und Umsetzung von Mobilitätsprojekten und Verkehrsmaßnahmen zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen. Die zentralen Säulen des klimaaktiv mobil Programmangebotes sind dabei die Beratungsprogramme und das klimaaktiv mobil Förderungsprogramm, das auch vom Klima- und Energiefonds unterstützt wird.

Mit der klimaaktiv mobil Investitionsförderung für alternative Fahrzeuge und Elektromobilität, Radverkehrsausbau und Mobilitätsmanagement werden nicht nur wichtige Beiträge zum Klimaschutz und zum Klimaschutzgesetz geleistet, sondern gleichzeitig auch Impulse für die Wirtschaft und zur Arbeitsplatzsicherung und Schaffung von „green jobs“ gesetzt.

Mehr über die Programmergebnisse, die klimaaktiv mobil Projektpartner und die umgesetzten Projekte erfahren Sie auf [www.maps.klimaaktiv.at](http://www.maps.klimaaktiv.at).

#### KLIMA AKTIV MOBIL ERFOLGSBILANZ ALS AUSGEZEICHNETE AUSGANGSBASIS FÜR DIE ZUKUNFT

Das klimaaktiv mobil Programm ist eingebettet in die Klimaschutzinitiative klimaaktiv des Lebensministeriums und hat sich als wichtiges Instrument für Klima- und Umweltschutz im Bereich Mobilität und Verkehr bewährt:

- ▶ 4.900 klimafreundliche Mobilitätsprojekte initiiert; umgesetzt von 3.500 Betrieben, 600 Städten, Gemeinden und Regionen, 550 Tourismuseinrichtungen und 250 Schulen
- ▶ Jährliche Einsparung: 570.000 Tonnen CO<sub>2</sub>
- ▶ Förderungen in Höhe von 66,6 Mio. Euro für Mobilitätsprojekte lösen ein Gesamtinvestitionsvolumen von 495 Mio. Euro aus
- ▶ 5.600 Arbeitsplätze – sogenannte „green jobs“ – gesichert bzw. geschaffen
- ▶ Rd. 12.000 alternative Fahrzeuge gefördert, darunter über 10.000 E-Fahrzeuge und zusätzlich mehr als 1.000 E-Ladestationen
- ▶ 130 Radprojekte gefördert, darunter der Ausbau der Radinfrastruktur in allen Bundesländern und großen Städten
- ▶ 1.100 SpritspartrainerInnen ausgebildet und über 20 klimaaktiv mobil Fahrschulen zertifiziert

klimaaktiv mobil ist heute ein Erfolgsmodell für Österreich und Vorbild für Europa. Bereits zweimal wurde klimaaktiv mobil als europäisches Best Practice im Rahmen des EU Public Sector Award ausgezeichnet. Das Programm wurde vom renommierten Wuppertal Institut evaluiert und als herausragendes Beispiel eines umfassenden und integrierten Klimaschutzprogramms, das relevante Wirkungen für den Klimaschutz erzielt, hervorgehoben und seine Weiterführung empfohlen.



**KLIMA AKTIV MOBIL UND DAS PANEUROPÄISCHE PROGRAMM FÜR VERKEHR, UMWELT UND GESUNDHEIT:** Starke Partner für klimafreundliche Mobilität bei der Internationalen klimaaktivmobil Konferenz 2014 in Wien: David Stanners, EEA, Guenael Rodier, WHO, Andrä Rupprechter, Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, Marco Keiner, UNECE und Alexander Klacska, WKÖ

#### SCHWERPUNKTE UND NEUE AKZENTE IM KLIMA AKTIV MOBIL ANGEBOTSPORTFOLIO 2020

Die Eckpfeiler des klimaaktiv mobil Portfolios 2020 bilden die Beratungsprogramme, das Förderungsprogramm für Betriebe, Gemeinden und Verbände, Bewusstseinsbildung, Partnerschaften sowie Initiativen zur Ausbildung und Zertifizierung.

##### klimaaktiv mobil Beratungsprogramme

Mit zielgruppenorientierten Beratungsprogrammen bietet klimaaktiv mobil kostenfreie fachliche Unterstützung bei klimafreundlichem Mobilitätsmanagement für

- ▶ Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber
- ▶ Städte, Gemeinden und Regionen
- ▶ Tourismus, Freizeit und Jugend
- ▶ Kinder, Eltern und Schulen

Die Spritsparinitiative mit Spritspartrainings für Pkw, Lkw, Busse und Traktoren ergänzt diese klimaaktiv mobil Beratungsangebote. Sonderaktionen, wie zum Beispiel die Unterstützung innovativer Projekte zur Jugendmobilität und klimafreundlicher Mobilitätsprojekte von Elternvereinen, Schulen und Kindergärten sowie die Unterstützung von Spritspartrainings ergänzen die klimaaktiv mobil Beratungsangebote.

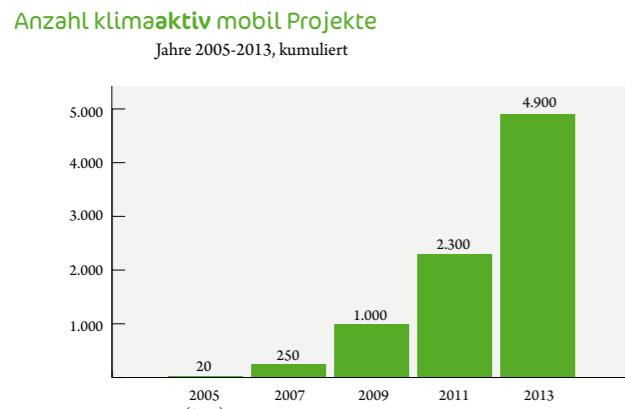


**ÖSTERREICHISCHE POST AG „ELEKTRO-MODELLFLOTTE“:** Bis 2015 werden mit Unterstützung von klimaaktiv mobil und dem Klima- und Energiefonds über 1000 E-Fahrzeuge eingestellt, von E-Zustell-Pkw, E-Scooter, E-Bikes bis zu E-Dreirädern. Der zusätzliche Strom kommt von neu errichteten Photovoltaikanlagen am Dach der Briefverteilzentren Wien und Linz.

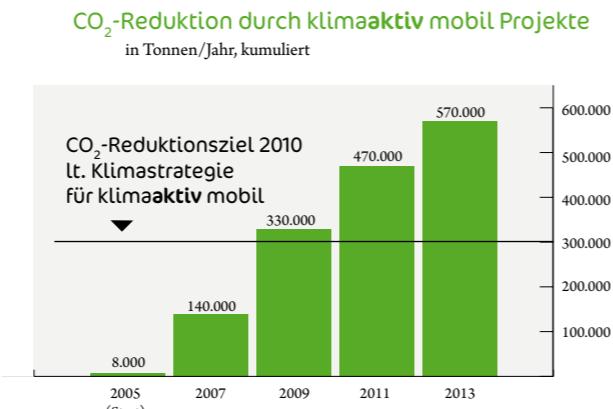
#### NEUE AKZENTE IM KLIMA AKTIV MOBIL FÖRDERPROGRAMM 2020

Das klimaaktiv mobil Förderungsprogramm unterstützt Betriebe, Gemeinden und Verbände durch seine Investitionsförderung bei der Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen im Verkehr. Die Förder-schwerpunkte umfassen:

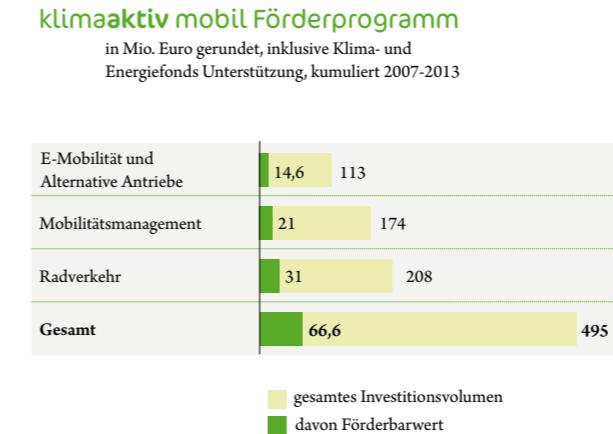
- ▶ **Betriebliches Mobilitätsmanagement**  
Förderangebote für Betriebe durch Fördermöglichkeit für Jobtickets, Förderpauschalen für alternative Nutzfahrzeuge und Ausweitung der klimaaktiv mobil Förderungen auf Betriebe über de-minimis
- ▶ **Urbane, kommunale und regionale Mobilität**  
Förderzuschläge als Bonus für umfassende regionale Mobilitätsmaßnahmen und Kooperation mehrerer Gemeinden
- ▶ **NEUE FÖRDERUNGSOFFENSIVE:** Klimafreundliche regionale Mobilität für Klima- und Energie-Modellregionen
- ▶ **Mobilitätsmanagement für Tourismus- und Freizeitmobilität**  
Förderzuschläge als Bonus und Anreiz für regionale touristische Mobilitätsprojekte von Tourismusverbänden und Zusammenarbeit von mehreren Tourismusgemeinden
- ▶ **Radverkehrsförderung und Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur**  
NEUE FÖRDERUNGSOFFENSIVE „Sanierung Fahrradparken“ zum Bau von Fahrradabstellplätzen bei Gebäuden, die vor 2000 errichtet wurden
- ▶ **Förderung alternativer Fahrzeuge und Elektromobilität**  
Ausweitung des Förderschwerpunkts mit attraktiven Förderpauschalen für Elektrofahrzeuge mit Reichweitenverlängerung (z. B. Range Extender) sowie E-Nutzfahrzeuge, insbesondere E-Busse und O-Busse



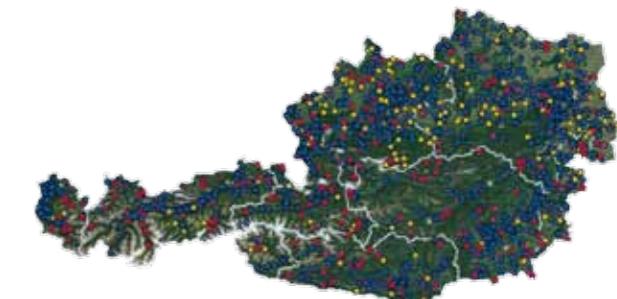
Quelle: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft



Quelle: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft



Quelle: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft



Besuchen Sie die klimaaktiv mobil Projektpartner und erfahren Sie mehr über die umgesetzten Mobilitätsprojekte unter der Adresse [www.maps.klimaaktiv.at](http://www.maps.klimaaktiv.at)

Für 2014 werden vom Lebensministerium in Summe rund 12 Mio. Euro für klimaaktiv mobil zur Verfügung gestellt: Mehr als 10 Mio. Euro stehen im Klima- und Energiefonds für das klimaaktiv mobil Förderungsprogramm zur Verfügung, weitere rund 2 Mio. Euro sind für die Beratungsprogramme bereitgestellt. Mit der Fortsetzung von klimaaktiv mobil bis 2020 und der Sicherstellung der finanziellen Ausstattung sichert das Lebensministerium langfristig die Unterstützung von Betrieben, Städten, Gemeinden, Regionen und Verbänden bei der Entwicklung und Umsetzung von klimafreundlichen Mobilitäts- und Verkehrsprojekten.

#### klimaaktiv mobil Bewusstseinsbildungsprogramme

Im Vordergrund stehen dabei die Darstellung und Kommunikation der Vorteile klimafreundlicher Mobilität für die einzelne Bürgerin/den einzelnen Bürger zum Beispiel durch Aufzeigen der Möglichkeiten, Energie auch im Mobilitätsbereich zu sparen.

#### klimaaktiv mobil Partnerschaften

Breite Partnerschaften mit der Wirtschaft, den Ländern, Städten, Gemeinden und vielen Unternehmen und Institutionen sind Markenzeichen von klimaaktiv mobil. Betriebe, Gemeinden, Verbände und Schulen, die mit ihren Projekten CO<sub>2</sub> reduzieren, erhalten vom Umweltminister die Auszeichnung als klimaaktiv mobil Projektpartner.

#### klimaaktiv mobil Ausbildungsangebote und Zertifizierung

Die Weiterbildungsangebote von FahrschullehrerInnen zu SpritspartrainernInnen werden ergänzt durch die Zertifizierungsschiene für klimaaktiv mobil Fahrschulen. Im Radbereich werden die Fahrradakademie und eine Ausbildung zum Fahrradmechaniker angeboten. Der zweite Ausbildungslehrgang zum Jugendmobil-Coach wird 2014 starten.

#### NEUE PARTNERSCHAFTEN UND VORBILD FÜR EUROPA

Aufbauend auf den positiven Erfahrungen von klimaaktiv mobil werden auf Initiative Österreichs die Kooperationen im Pan-Europäischen Programm für Verkehr, Umwelt und Gesundheit (THE PEP) von UNECE und WHO durch zwei neue Partnerschaften ausgebaut:

- ▶ THE PEP Partnerschaft zur Förderung des Radverkehrs in Europa
- ▶ THE PEP Partnerschaft zur Förderung von Eco-Driving

Damit wird der begonnene Weg erfolgreicher europäischer Kooperationsprojekte wie dem THE PEP Projekt HEAT Health Economic Assessment Tool for Cycling and Walking und transnationalen EU-Projekten wie dem Gemeindenetzwerk Perlen der Alpen konsequent fortgesetzt. THE PEP Partnerschaften und EU-Projekte, wie TRANSDANUBE für umweltfreundliche Tourismusmobilität an der Donau, ACCES2MOUNTAIN zu sanfter Mobilität in Alpen und Karpaten, ALPINFONET für ein transalpines Mobilitätsauskunftssystem zeigen die Möglichkeiten und den Nutzen europäischer Zusammenarbeit auf. Interessierten klimaaktiv mobil Partnern bieten sich neue Chancen für Kooperationen und Erfahrungsaustausch auf europäischer Ebene.

Mit der Mitgliedschaft und aktuellen Präsidentschaft in der EU-Plattform für Mobilitätsmanagement (EPOMM) arbeitet Österreich mit anderen EU-Mitgliedern daran klimafreundliches Mobilitätsmanagement auch auf europäischer Ebene zu forcieren.

Durch seinen umfassenden Programmansatz, das zielgruppenorientierte Angebotsportfolio und die beeindruckenden Ergebnisse hat klimaaktiv mobil als ein nationales Programm für klimafreundliche Mobilität eine internationale Vorreiterrolle erreicht.

klimaaktiv mobil setzt heute nicht nur auf österreichischer sondern auch auf europäischer Ebene wichtige Impulse, um Mobilität und Verkehr 2020 klimafreundlicher, gesundheitsfördernder, effizienter und energiesparender gestalten zu können. Damit wird unsere Umwelt geschützt, dem Klimawandel entgegengewirkt und die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger verbessert. Gleichzeitig bieten sich neue Chancen für Wirtschaft und Unternehmen, Städte und Gemeinden.

#### Weitere Informationen

[www.klimaaktivmobil.at](http://www.klimaaktivmobil.at)  
[www.bmlfuw.gv.at](http://www.bmlfuw.gv.at)  
[www.mobilitaetsmanagement.at](http://www.mobilitaetsmanagement.at)



## klimaaktiv mobil A success story in Austria and a role model for Europe



I am pursuing a clear objective for Austria: to make it a country worth living in. It is our responsibility to leave future generations with a world in which they can enjoy clean air, clean water and high-quality food. Traffic is not just a huge environmental problem; thanks to our almost exclusive reliance on fossil-based crude oil and expensive crude imports, it is a key issue in terms of energy too. This is why we now need to make sure that our energy and mobility system is sustainable and climate-friendly in order to protect our climate.

This is precisely where the Austrian klimaaktiv mobil programme comes in. Not matter whether yo are a big city or a rural community, a corporate group or an SME, a tourism association, a school or a youth initiative – we have so far granted some 67 million euros of funding to support the implementation of climate-friendly mobility projects. In supporting these initiatives, we have stimulated investments worth some 495 million euros and created and secured 5,600 jobs.

More than half a million tonnes of CO<sub>2</sub> are saved each year thanks to the 4,900 klimaaktiv mobil mobility projects. These schemes demonstrate how effective climate protection measures for transport can work in practice. I would like to express my sincere thanks to all the partners involved for their exemplary commitment.

klimaaktiv mobil is now a high acclaimed role model for the whole of Europe. We are therefore working with other countries on European projects and partnerships to stimulate electric mobility, support mobility management and soft mobility in tourism, promote cycling and encourage fuel efficient eco-driving.

The new klimaaktiv mobil programme phase, which runs to 2020, is paving the way for increased investment in more electric mobility, more cycling initiatives and more innovative regional mobility services. This contribution towards climate protection is boosting our economy, municipalities and regions, enhancing people's quality of life and improving their mobility. An economy that offers the right incentives for building prosperity, enables social security and supports sustainable development is a model for the future that benefits everyone.

I firmly believe that a nature-oriented, sustainable approach that embraces both tradition and innovation is the right path to take us forward. I warmly invite you to take advantage of what klimaaktiv mobil has to offer and play a part in developing climate-friendly mobility – to make Austria a country worth living in, as part of a green Europe!

Yours,

**Andrä Rupprechter**  
Federal Minister of Agriculture, Forestry, Environment and Water Management



# KLIMA AKTIV MOBIL 2020

## GREEN MOBILITY OFFERS NEW OPPORTUNITIES FOR ECONOMY, CITIES, MUNICIPALITIES AND REGIONS OUTLOOK AND ACHIEVEMENTS

### klimaaktiv mobil – successes, portfolio and new focus for 2014–2020

The klimaaktiv mobil programme is an important initiator of eco-friendly mobility and makes valuable contributions towards reaching the EU and Austrian environmental and energy targets and implementing significant legal requirements and strategic programmes. As a result of the extremely positive results during the first stage of the programme, klimaaktiv mobil is being continued and expanded until 2020 by the Austrian Federal Ministry of Agriculture, Forestry, Environment and Water Management in agreement with the Austrian Federal Ministry of Finance.

klimaaktiv mobil provides free advice and financial support to help businesses, fleet operators and property developers, as well as cities, municipalities, regions, tourism operators, schools and youth groups, to develop and implement mobility projects and transport initiatives that aim to reduce CO<sub>2</sub> emissions. The key elements of the portfolio of support options offered by klimaaktiv mobil are the consulting programmes and the klimaaktiv mobil funding programme, which is also supported by the Austrian Climate and Energy Fund. The klimaaktiv mobil investment funding for alternative vehicles, electric mobility, the promotion of cycling and mobility management is not only contributing towards climate protection and the Austrian Climate Change Act, but also to stimulating the economy, safeguarding jobs and creating “green jobs”.

You can find out more about the results of the programme, the klimaaktiv mobil project partners and the projects that have been implemented at [www.maps.klimaaktiv.at](http://www.maps.klimaaktiv.at).

#### KLIMA AKTIV MOBIL'S STRONG TRACK RECORD IS AN EXCELLENT STARTING POINT FOR THE FUTURE

The klimaaktiv mobil programme is part of the Austrian Federal Ministry of Agriculture, Forestry, Environment and Water Management's climate protection initiative klimaaktiv and has proven itself to be an important tool for climate and environmental protection in the field of mobility and transport:

- ▶ 4,900 eco-friendly mobility projects initiated; implemented by 3,500 businesses, 600 cities, municipalities and regions, 550 tourism organisations and 250 schools
- ▶ Annual emission reduction: 570,000 tonnes of CO<sub>2</sub>
- ▶ 66.6 million euros of funding for mobility projects initiated a total investment volume of 495 million euros
- ▶ 5,600 jobs – known as “green jobs” – safeguarded or created
- ▶ Around 12,000 alternative vehicles funded, including over 10,000 electric vehicles and over 1,000 additional electric charging points
- ▶ 130 cycling projects funded, including the expansion of cycling infrastructure in all federal states and major cities
- ▶ 1,100 eco-driving instructors trained and over 20 klimaaktiv mobil driving schools certified

Today, klimaaktiv mobil is a success model for Austria and an inspiring example for Europe. It has already won two European Best Practice Certificates as part of the European Public Sector Award. The programme has been evaluated by the prestigious Wuppertal Institute, which praised it as an outstanding example of a comprehensive and integrated climate protection programme that has a relevant impact on climate protection and recommended its continuation.



**TIROL WERBUNG.** The project “Tirol auf Schiene” (Tyrol by Rail) is aimed at increasing the percentage of guests who travel to the province by train. In addition, there are regional offers for hiking and cycling. The goal is to reduce carbon dioxide emissions by over 800,000 metric tons.



**OEMOBIL OG.** The company oemobil is supporting electromobility by establishing an Austria-wide network of rental locations, shops and repair shops for electric vehicles.

#### PRIORITIES AND NEW FOCUS TOWARDS 2020

##### klimaaktiv mobil portfolio of support offers

The cornerstones of the 2020 klimaaktiv mobil portfolio are the consulting programmes, the funding programme for businesses, municipalities and associations, raising awareness, partnerships and training and certification initiatives.

##### klimaaktiv mobil consulting programmes

Through target-group-oriented consulting programmes, klimaaktiv mobil offers free professional support for eco-friendly mobility management projects to

- ▶ Businesses, property developers and fleet operators
- ▶ Cities, municipalities and regions
- ▶ Tourism, leisure and young people
- ▶ Children, parents and schools

The eco-driving initiative, offering eco-driving lessons in cars, lorries, buses and tractors, complements this range of klimaaktiv mobil consulting options.

Special initiatives, such as supporting innovative youth mobility projects, eco-friendly mobility projects run by parents' associations from schools and nurseries and eco-friendly driving lessons round off klimaaktiv mobil's selection of consulting options.

#### NEW FOCUS POINTS FOR THE 2020 KLIMA AKTIV MOBIL FUNDING PROGRAMME

The klimaaktiv mobil funding programme supports businesses, municipalities and associations by providing investment funding for the implementation of climate protection initiatives in the transport sector. The funding priorities include:

##### ▶ Company mobility management

Funding opportunities for businesses related to the possibility of funding job tickets (public transport tickets used to travel to work), lump sums for funding alternative and electric commercial vehicles and increasing the klimaaktiv mobil funding available to companies beyond the “de-minimis” limit (EUR 200,000 over three tax years)

##### ▶ Urban, municipal and regional mobility

Additional funding as a bonus for comprehensive regional mobility projects and collaborative projects organised by several cooperating municipalities.

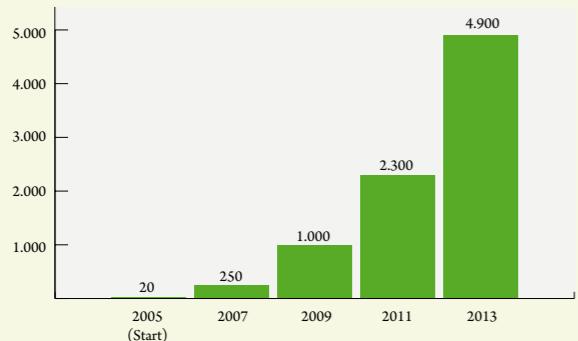
**NEW FUNDING INITIATIVE:** eco-friendly regional mobility for climate and energy model regions

##### ▶ Mobility management for tourism and leisure mobility

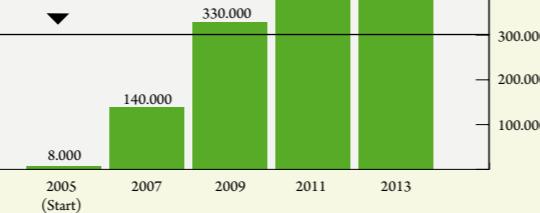
Additional funding as a bonus and incentive for regional mobility projects aimed at tourists organised by tourism associations and for collaborative projects run by several tourism areas

**project partners klimaaktiv mobil**

years 2005-2013



Source: Austrian Ministry of Agriculture, Forestry, Environment, Water Management

**How klimaaktiv mobil projects reduce CO<sub>2</sub>-emissions**tons CO<sub>2</sub>/year, cumulative figuresCO<sub>2</sub>-target 2010 according to the climate strategy

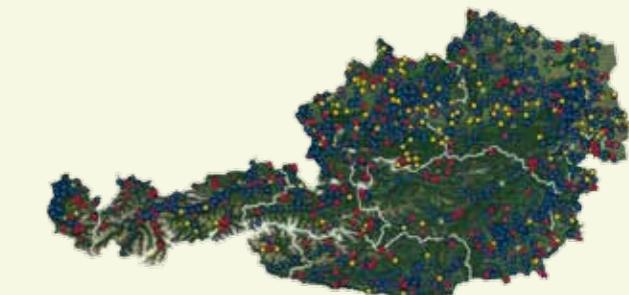
Source: Austrian Ministry of Agriculture, Forestry, Environment, Water Management

**klimaaktiv mobil financial support programme**

Mio € rounded, including Climate und Energy Fund support, cumulative figures 2007-2013



Source: Austrian Ministry of Agriculture, Forestry, Environment, Water Management



Visit the klimaaktiv projekt partners in Austria under  
[www.maps.klimaaktiv.at](http://www.maps.klimaaktiv.at)

► **Promotion of cycling and expansion of cycling infrastructure**

**NEW FUNDING INITIATIVE:** "Cycle parking renovation" aims to build bicycle parking areas next to buildings constructed before 2000

► **Funding alternative vehicles and electric mobility**

Expansion of this area of priority funding with the addition of attractive lump sums for funding electric vehicles with extended ranges (e.g. range extenders) and electric commercial vehicles, particularly electric buses and trolleybuses

The Austrian Federal Ministry of Agriculture, Forestry, Environment and Water Management has allocated a total of around 12 million euros to klimaaktiv mobil for 2014: more than 10 million euros are available for the klimaaktiv mobil funding programme from the Austrian Climate and Energy Fund and a further 2 million euros are being provided for the consulting programmes. By continuing klimaaktiv mobil until 2020 and allocating the necessary funding, the Austrian Federal Ministry of Agriculture, Forestry, Environment and Water is ensuring that businesses, cities, municipalities, regions and associations will be supported in developing and implementing eco-friendly mobility and transport projects in the long-term.

**klimaaktiv mobil awareness raising programme**

This primarily involves presenting and communicating the benefits of eco-friendly mobility for individual citizens, such as by highlighting possible ways of saving energy in the field of mobility too.

**klimaaktiv mobil partnerships**

Broad partnerships with businesses, federal states, cities, municipalities and a wide range of companies and institutions are a characteristic feature of klimaaktiv mobil. Businesses, municipalities, associations and schools that reduce CO<sub>2</sub> emissions through their projects are awarded the title of klimaaktiv mobil project partner by the environment minister.

**klimaaktiv mobil training opportunities and certification**

The further training opportunities that enable driving instructors to qualify as eco-driving trainers are being complemented by the addition of certificates for klimaaktiv mobil driving schools. Opportunities in the cycling sector include the Cycling Academy and courses to train bicycle mechanics. The second youth mobility coach course will start in 2014.

**NEW PARTNERSHIPS AND SETTING A ROLE MODEL FOR EUROPE**

Building on the positive experiences of klimaaktiv mobil and at the instigation of Austria, the collaborative projects in the Transport, Health and Environment Pan-European Programme (THE PEP) organised by the UNECE and the WHO are being expanded through two new partnerships:

- THE PEP partnership on promoting cycling in Europe
- THE PEP partnership on encouraging eco-driving

These will consistently continue the progress made by successful European collaborative projects such as THE PEP project HEAT (Health Economic Assessment Tool for Cycling and Walking) and transnational EU projects such as the community network Alpine Pearls. THE PEP partnerships and EU projects such as TRANSDANUBE for green tourist mobility along the Danube, ACCESS-2MOUNTAIN for soft mobility in the Alps and Carpathians and ALPINFONET for a transalpine mobility information system demonstrate the possibilities and benefits of European cooperation. New opportunities for collaborating and exchanging experiences at a European level are available to interested klimaaktiv mobil partners.

As a result of its membership and current presidency of the European Platform on Mobility Management (EPOMM), Austria is also working with other members of the EU on promoting eco-friendly mobility management at a European level.

Thanks to its comprehensive approach to the programme, target-group-oriented portfolio of support options and impressive results, klimaaktiv mobil has achieved international pioneer status as a national programme for eco-friendly mobility.

Today, klimaaktiv mobil is providing vital motivation for both Austria and Europe to make mobility and transport in 2020 healthier, more eco-friendly, more efficient and more economical in terms of energy consumption. This protects our environment, combats climate change and improves our citizens' quality of life. It also offers new opportunities for the economy and companies, cities and municipalities.

For further information, visit  
[www.klimaaktivmobil.at](http://www.klimaaktivmobil.at)  
[www.bmlfuw.gv.at](http://www.bmlfuw.gv.at)  
[www.mobilitaetsmanagement.at](http://www.mobilitaetsmanagement.at)

## klimaaktiv mobil

### Le modèle de réussite autrichien : un exemple pour l'Europe



Mon objectif est clair : faire de l'Autriche un pays où il fait bon vivre. Nous avons le devoir de laisser aux générations futures un monde où l'on pourra profiter d'un air pur, d'une eau potable et d'une alimentation saine. Les transports ne sont pas seulement un gros problème écologique mais aussi une question énergétique centrale du fait de la dépendance quasi totale vis-à-vis du pétrole brut et des importations pétrolières coûteuses. Nous devons désormais veiller à concevoir un système énergétique et de mobilité durable et respectueux de l'environnement sans incidence sur le climat.

C'est précisément dans ce but que le programme autrichien klimaaktiv mobil propose son soutien actif. Qu'il s'agisse de grandes villes ou de petites communes, de grands groupes ou de PME, d'offices de tourisme, d'écoles ou d'initiatives « jeunes », nous avons soutenu jusqu'à présent la mise en œuvre de projets de mobilité écologiques par l'octroi d'environ 67 millions d'euros de subventions, générant des investissements à hauteur d'environ 495 millions d'euros, créé et sauvé 5600 emplois.

Plus d'un demi-million de tonnes de CO<sub>2</sub> ont été ainsi économisées par an par les 4900 projets de mobilité soutenus par klimaaktiv mobil. Ces projets montrent comment une protection climatique efficace dans le secteur des transports peut fonctionner dans la pratique. Je souhaite remercier sincèrement tous les partenaires pour cet engagement exemplaire.

klimaaktiv mobil est aujourd'hui un exemple très remarqué pour l'Europe. Au sein des projets et partenariats européens, nous travaillons ainsi avec d'autres pays à la promotion de la mobilité électrique, de la gestion de la mobilité et d'une mobilité plus douce dans le secteur du tourisme, à la promotion de la circulation à vélo et au renforcement des économies de carburant.

Avec la nouvelle phase du programme klimaaktiv mobil allant jusqu'en 2020, les jalons pour la promotion des investissements dans la mobilité électrique, dans la circulation à vélo et dans des offres de mobilité régionales innovantes sont posés. Cette contribution à la protection du climat renforce l'économie, les communes et les régions et améliore la qualité de vie et la mobilité des citoyens. Une économie qui stimule efficacement la prospérité, qui assure la protection sociale et qui favorise un développement durable représente le modèle du futur profitant à tous.

Je suis convaincu que nous évoluerons dans un avenir proche de la nature, durable, empreint de tradition et d'innovation. Je vous invite sincèrement à tirer profit des offres du programme klimaaktiv mobil et à contribuer à une mobilité respectueuse de l'environnement pour faire de l'Autriche un pays où il fait bon vivre au sein d'une Europe écologique !

**Andrä Rupprechter**

Ministre fédéral de l'Agriculture et des Forêts, de l'Environnement et des Eaux



# KLIMA AKTIV MOBIL 2020

## LA MOBILITÉ ÉCOLOGIQUE : UNE CHANCE POUR L'ÉCONOMIE ET LES MUNICIPALITÉS PERSPECTIVES ET RAPPORT D'ACTIVITÉ

### klimaaktiv mobil – Les réussites, l'éventail des offres et les nouvelles actions 2014–2020

The klimaaktiv mobil programme is an important initiator of eco-Le programme klimaaktiv mobil représente un levier important pour la mobilité respectueuse de l'environnement. Il contribue précieusement à la réalisation des objectifs environnementaux et énergétiques à l'échelle autrichienne et européenne et à la mise en place de réglementations importantes et de programmes stratégiques. Au vu des résultats extrêmement positifs de la première phase du programme, le Lebensministerium (ministère de l'Agriculture et des Forêts, de l'Environnement et des Eaux) en accord avec le ministère fédéral des finances a décidé de poursuivre et de renforcer klimaaktiv mobil jusqu'en 2020. Le programme klimaaktiv mobil aide les entreprises, les transporteurs et les promoteurs immobiliers de même que les villes, les communes et les régions, les acteurs du tourisme, les écoles et les initiatives « jeunes » à développer et mettre en œuvre des projets de mobilité et des mesures en matière de transport destinées à réduire les émissions de CO<sub>2</sub> en les conseillant gratuitement et en leur offrant un soutien financier. Les piliers de klimaaktiv mobil résident ainsi dans les programmes de conseil et le programme d'encouragement soutenu également par le Fonds autrichien pour le climat et l'énergie.

Avec la promotion des investissements en faveur des véhicules alternatifs et de la mobilité électrique, de la circulation à vélo et de la gestion de la mobilité, klimaaktiv mobil ne contribue pas seulement à la protection du climat et à la loi sur le climat mais joue également le rôle de levier pour l'économie, pour la sauvegarde de l'emploi et la création d'« emplois verts ».

Pour en savoir plus sur les résultats du programme, les partenaires du projet klimaaktiv mobil et les projets mis en œuvre, rendez-vous sur le site [www.maps.klimaaktiv.at](http://www.maps.klimaaktiv.at).

#### LE SUCCÈS DE KLIMA AKTIV MOBIL : UN EXCELLENT POINT DE DÉPART POUR L'AVENIR

Le programme klimaaktiv mobil s'inscrit dans l'initiative klimaaktiv pour la protection du climat lancée par le Lebensministerium et se révèle un instrument important de la protection de l'environnement et du climat dans le secteur de la mobilité et des transports :

- ▶ lancement de 4900 projets de mobilité respectueux de l'environnement mis en place par 3500 entreprises, 600 villes, communes et régions, 550 infrastructures de tourisme et 250 écoles,
- ▶ économie annuelle réalisée : 570 000 tonnes de CO<sub>2</sub>,
- ▶ 66,6 millions d'euros de subventions en faveur des projets de mobilité à l'origine d'un volume total de 495 millions d'euros d'investissements,
- ▶ sauvegarde voire création de 5600 emplois verts,
- ▶ promotion d'environ 12 000 véhicules alternatifs dont plus de 10 000 véhicules électriques et plus de 1000 bornes de recharge,
- ▶ promotion de 130 projets de circulation à vélo dont le renforcement des infrastructures dédiées aux cyclistes dans tous les Länder et les grandes villes,
- ▶ 1100 personnes formées à l'éco-conduite et plus de 20 auto-écoles certifiées klimaaktiv mobil.

klimaaktiv mobil est aujourd'hui un modèle de réussite pour l'Autriche et un exemple pour l'Europe. Le programme klimaaktiv mobil a déjà obtenu deux fois le prix « Best Practice » dans le cadre de l'EPSA (concours européen d'excellence dans le secteur public). Le programme a été évalué par le très renommé Wuppertal Institut et est reconnu comme un exemple remarquable de programme complet, intégré et particulièrement bénéfique pour la protection du climat dont la poursuite est recommandée.

© Volksschule Stams



**ECOLE PRIMAIRE DE STAMS.** L'école primaire a participé à diverses actions pour la mobilité écologique dans le cadre de l'initiative klimaaktiv mobil.



**LE GROSSES WALSERTAL, UNE RÉGION MODÈLE EN MATIÈRE DE CLIMAT ET D'ÉNERGIE.** Dans le cadre de la fête internationale des Walser, la « Walserfest », de nombreuses solutions de transport écologiques au départ et à destination de la fête ainsi qu'une campagne de sensibilisation de grande envergure ont été mises en place, engendrant ainsi une économie de plus de 2 tonnes de CO<sub>2</sub>.

#### NOUVELLES ACTIONS DU PROGRAMME D'ENCOURAGEMENT KLIMA AKTIV MOBIL JUSQU'EN 2020

Les piliers du programme klimaaktiv mobil jusqu'en 2020 sont les programmes de conseil, le programme d'encouragement destiné aux entreprises, communes et associations, la sensibilisation, les partenariats ainsi que les initiatives de formation et de certification.

##### Programmes de conseil klimaaktiv mobil

Grâce à des programmes de conseil ciblés, klimaaktiv mobil offre une aide spécialisée gratuite sur la gestion de la mobilité écologique à destination :

- ▶ des entreprises, des promoteurs immobiliers et des transporteurs,
- ▶ des villes, des communes et des régions,
- ▶ du tourisme, des loisirs et des jeunes,
- ▶ des enfants, des parents et des écoles.

L'initiative sur les économies de carburant s'accompagnant de formations sur les économies de carburant pour les voitures, les camions, les bus et les tracteurs vient compléter cette offre de conseil du programme klimaaktiv mobil.

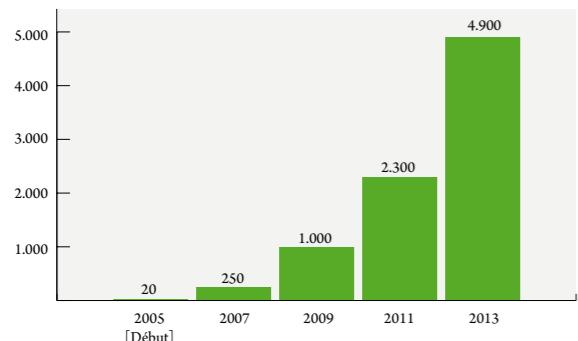
Des actions particulières comme le soutien à des projets novateurs pour la mobilité des jeunes, à des projets de mobilité pour la protection du climat initiés par des associations de parents, des écoles et des jardins d'enfants ainsi que le soutien à des formations sur les économies de carburant viennent également compléter l'offre de conseil du programme klimaaktiv mobil.

Le programme d'encouragement klimaaktiv mobil aide les entreprises, les municipalités et les associations à mettre en œuvre des mesures de protection du climat dans le secteur des transports en soutenant leurs investissements. Les axes prioritaires en matière d'encouragement sont les suivants :

- ▶ **Gestion de la mobilité des entreprises**  
Mesures d'encouragement des entreprises comme favoriser l'achat de cartes de transport, octroyer des subventions forfaitaires pour les véhicules utilitaires alternatifs et élargir les aides de-minimis du programme klimaaktiv mobil envers les entreprises
- ▶ **Mobilité urbaine, communale et régionale**  
Primes en faveur de mesures de mobilité régionale complètes et de la coopération de plusieurs communes
- ▶ **NOUVELLE ACTION D'ENCOURAGEMENT Mobilité régionale respectueuse du climat** pour des régions modèles en matière de climat et d'énergie
- ▶ **Gestion de la mobilité dans le secteur du tourisme et des loisirs**  
Subvention et promotion des projets de mobilité touristique à l'échelle régionale lancés par des associations touristiques et de collaboration entre plusieurs sites touristiques.

### Nombre de projets klimaaktiv mobil

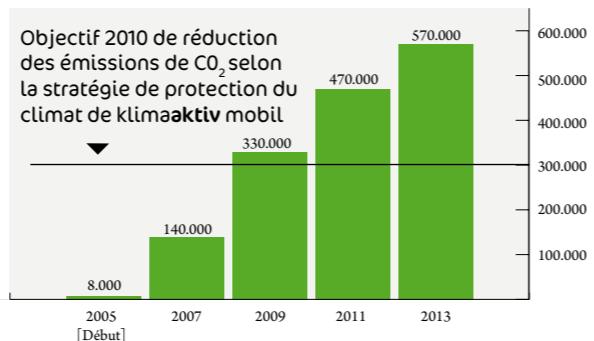
Période 2005-2013 (cumul)



Source : Ministère fédéral de l'Agriculture et des Forêts, de l'Environnement et des Eaux

### Réduction des émissions de CO<sub>2</sub> grâce aux projets klimaaktiv mobil

en tonnes / an (cumul)



Source : Ministère fédéral de l'Agriculture et des Forêts, de l'Environnement et des Eaux

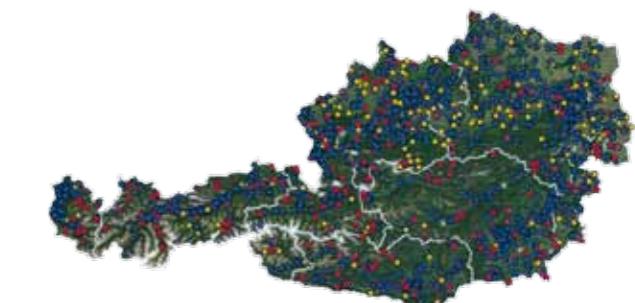
### Programme d'encouragement klimaaktiv mobil

Cumul des subventions arrondi en millions d'euros incluant le soutien du Fonds pour le climat et l'énergie pour la période 2007-2013

Mobilité électrique et énergies alternatives	14,6	113
Gestion de la mobilité	21	174
Circulation à vélo	31	208
Total	66,6	495

Volume total des investissements  
Montant des subventions

Source : Ministère fédéral de l'Agriculture et des Forêts, de l'Environnement et des Eaux



Consultez le site [www.maps.klimaaktiv.at](http://www.maps.klimaaktiv.at) pour découvrir les partenaires du projet klimaaktiv mobil et en savoir plus sur les projets de mobilité mis en œuvre.

#### ► Promotion du vélo et renforcement des infrastructures dédiées aux cyclistes

NOUVELLE ACTION D'ENCOURAGEMENT « Plan d'amélioration des parkings vélo » destiné à construire des places de stationnement pour les vélos à côté des bâtiments construits avant l'an 2000

#### ► Promotion des véhicules alternatifs et de la mobilité électrique

Extension des actions d'encouragement avec des aides forfaitaires attractives pour les véhicules électriques avec prolongation de l'autonomie (par exemple, le Range Extender) ainsi que les véhicules utilitaires électriques, plus particulièrement les bus électriques et trolleybus

Le Lebensministerium met au total environ 12 millions d'euros à la disposition de klimaaktiv mobil pour l'année 2014. Le Fonds pour le climat et l'énergie met environ 10 millions d'euros à la disposition du programme d'encouragement klimaaktiv mobil et environ 2 autres millions d'euros sont réservés aux programmes de conseil. Avec la poursuite du programme klimaaktiv mobil jusqu'en 2020 et la garantie de la dotation financière, le Lebensministerium permet le soutien à long terme des entreprises, villes, communes, régions et associations dans le développement et la mise en œuvre de projets de mobilité et de transport respectueux du climat.

#### Programmes de sensibilisation klimaaktiv mobil

Au premier plan figurent la présentation et la communication des avantages liés à une mobilité respectueuse du climat auprès de chaque citoyen/citoyenne, par exemple, en démontrant les économies d'énergie réalisables dans le secteur de la mobilité.

#### Partenariats klimaaktiv mobil

D'importants partenariats avec le secteur économique, les Länder, les villes, les communes et de nombreuses entreprises et institutions sont le fer de lance du programme klimaaktiv mobil. Les entreprises, communes, associations et écoles dont les projets visent à réduire les émissions de CO<sub>2</sub> sont reconnues par le ministère de l'environnement comme partenaire de klimaaktiv mobil.

#### Offres de formation et certification klimaaktiv mobil

L'offre de formation continue des moniteurs d'auto-école pour devenir formateur en éco-conduite est complétée par la certification klimaaktiv mobil des auto-écoles. Concernant les déplacements à vélo, le programme se dote de « l'académie vélo » et d'une formation dédiée aux mécaniciens vélo. La seconde session de formation de « coach » pour la mobilité des jeunes débutera en 2014.

#### NOUVEAUX PARTENARIATS ET EXEMPLE POUR L'EUROPE

A partir des expériences positives du programme klimaaktiv mobil et à l'initiative de l'Autriche, les coopérations dans le cadre du programme paneuropéen sur les transports, l'environnement et la santé (le PPE TSE) lancé par la CEE-ONU et l'OMS sont renforcées par deux nouveaux partenariats :

► Partenariat PPE TSE pour la promotion des déplacements à vélo en Europe

► Partenariat PPE-TSE pour le renforcement de l'éco-conduite

Nous poursuivons ainsi le chemin initié par la réussite des projets de coopération européens comme le projet PPE TSE, HEAT (Outil d'évaluation économique des effets sanitaires liés à la pratique du vélo et à la marche) ainsi que des projets transnationaux de l'UE comme le réseau des communes « Perles des Alpes ».

Les partenariats PPE-TSE et les projets de l'UE comme le programme TRANSDANUBE pour une mobilité écologique dans le cadre du tourisme le long du Danube, le projet ACCES2MOUNTAIN en faveur d'une mobilité douce dans les Alpes et les Carpates, le projet ALPINFORNET pour un système d'information sur la mobilité dans les Alpes, montrent les opportunités et les avantages d'une collaboration européenne. De nouvelles chances de coopération et d'échange d'expériences au niveau européen s'offrent ainsi aux partenaires intéressés de klimaaktiv mobil.

Avec son adhésion et sa présidence actuelle à la plate-forme européenne de gestion de la mobilité (EPOMM), l'Autriche travaille avec d'autres états membres de l'UE au développement d'une gestion de la mobilité respectueuse du climat au niveau européen.

Grâce à son approche complète, à son offre ciblée et à ses résultats remarquables, klimaaktiv mobil en tant que programme national pour une mobilité respectueuse du climat a désormais atteint une envergure internationale.

Aujourd'hui, klimaaktiv mobil joue pleinement un rôle de levier pour une mobilité et des transports jusqu'en 2020 plus respectueux du climat, plus favorables à la santé, plus efficaces et plus sobres en énergie non seulement au niveau autrichien mais également à l'échelle européenne. Notre monde est ainsi protégé, le changement climatique contrecarré et la qualité de vie de nos citoyens et citoyennes améliorée. Parallèlement à cela, de nouvelles opportunités se présentent pour l'économie et les entreprises, les villes et les communes.

#### Pour en savoir plus

[www.klimaaktivmobil.at](http://www.klimaaktivmobil.at)

[www.bmlfuw.gv.at](http://www.bmlfuw.gv.at)

[www.mobilitaetsmanagement.at](http://www.mobilitaetsmanagement.at)



## klimaaktiv mobil Успешная модель в Австрии и образец в Европе



Я преследую четкую цель: я хочу, чтобы Австрия была страной, в которой стоит жить. Мы несем ответственность за наш мир. От нас зависит, смогут ли грядущие поколения наслаждаться чистым воздухом, чистой водой и качественными продуктами питания. Транспорт — не только огромная экологическая проблема, но и энергетическая, потому что его работа практически полностью зависит от добычи нефти и импорта нефтепродуктов. Мы уже сегодня должны принять меры, чтобы сделать энергетическую и транспортную систему экологически стабильной и безвредной для климата.

Именно для этого и была создана австрийская программа klimaaktiv mobil. Нам содействуют крупные города и сельскохозяйственные общины, концерны, малые и средние предприятия, туристические объединения, школы и молодежные инициативы. Мы уже собрали около 67 миллионов евро на реализацию экологических транспортных проектов, своей деятельностью инициировали инвестиции в отрасль на сумму около 495 миллионов евро, создание 5600 рабочих мест.

4900 транспортных проектов klimaaktiv mobil уменьшают выброс CO<sub>2</sub> более чем на половину миллиона тонн в год! Эти проекты показывают, насколько эффективными могут быть меры по защите климата в транспортной отрасли. Я искренне благодарю всех партнеров за активное участие в программе.

Сегодня klimaaktiv mobil — настоящий образец для Европы. Поэтому мы сотрудничаем с другими странами в рамках европейских проектов по увеличению популярности электромобилей и велосипедов, эффективному управлению транспортом, экологичному туризму и экономии топлива.

В новый этап программы klimaaktiv mobil, который будет длиться до 2020 года, включены задачи по увеличению инвестиций в производство автомобилей, популяризации велосипедов, разработке инновационных региональных транспортных проектов. Такой вклад в охрану окружающей среды укрепляет экономику и общество, улучшает качество жизни и транспорта. Экономика, которая дает правильные толчки для достижения благополучия населения, обеспечивает социальную защиту и стимулирует экологически стабильное развитие, — это модель будущего, которая будет полезна всем.

Я убежден, что для нас очень важны близость к природе, экологическое развитие, сохранение традиций и стремление к инновациям. Искренне приглашаю вас воспользоваться предложениями klimaaktiv mobil и принять участие в создании экологичной системы транспорта для достойной жизни в Австрии и зеленой Европе!

Ваш Андре Руппрехтер  
Федеральный министр экологии, водного, сельского и лесного хозяйства



# KLIMA AKTIV MOBIL 2020

## ЭКОЛОГИЧНЫЙ ТРАНСПОРТ КАК ВОЗМОЖНОСТЬ ДЛЯ РАЗВИТИЯ ЭКОНОМИКИ, ГОРОДОВ И ОБЩИН

### ПЕРСПЕКТИВЫ И ОТЧЕТ О ПРОДЕЛАННОЙ РАБОТЕ

**klimaaktiv mobil** — успехи, портфолио и новые акценты на период с 2014 по 2020 г.

Программа klimaaktiv mobil — очень важная инициатива по популяризации экологичного транспорта, направленная на достижение конкретных целей в энергетике и области защиты окружающей среды в Австрии и в пределах всего ЕС, а также на реализацию важных задач законодательного уровня и стратегических планов. Поскольку первый этап реализации программы klimaaktiv mobil принес невероятные результаты, министерство контроля качества жизни по согласию федерального министерства финансов продлевает ее до 2020 года и расширяет ее рамки. klimaaktiv mobil предоставляет бесплатные консультации и финансовую поддержку предприятиям, автопаркам и застройщикам, а также городам, общинам и регионам, туристическим компаниям, школам и молодежным инициативам по разработке и реализации транспортных проектов и мер, направленных на снижение выброса CO<sub>2</sub>. При этом центральными «столпами» klimaaktiv mobil являются консультационные программы и программа поддержки klimaaktiv mobil, которую также поддерживает фонд энергетики и защиты климата.

Стимулирование инвестиций в рамках klimaaktiv mobil в альтернативные транспортные средства и электромобили, расширение инфраструктуры для использования велосипедов и управление транспортом — это важный вклад в защиту климата и соблюдение закона об охране окружающей среды, в развитие экономики и создание экологичных рабочих мест.

#### УСПЕХИ KLIMA:AKTIV MOBIL КАК ПРЕВОСХОДНАЯ ОСНОВА ДЛЯ БУДУЩЕГО

Программа klimaaktiv mobil является составляющей инициативы по защите климата klimaaktiv министерства контроля качества жизни и доказала, что является важным инструментом для защиты климата и окружающей среды, работающим за счет воздействия на транспорт:

- ▶ Инициировано 4900 экологичных транспортных проектов; программу поддерживают 3500 предприятий, 600 городов, общин и регионов, 550 туристических компаний и 250 школ
  - ▶ Ежегодное снижение выбросов: 570 000 тонн CO<sub>2</sub>
  - ▶ Финансовая поддержка транспортных проектов в размере 66,6 млн евро инициировала инвестиции на общую сумму 495 млн евро
  - ▶ Создано 5600 так называемых «зеленых» рабочих мест
  - ▶ Предоставлена финансовая поддержка для изготовления около 12 000 альтернативных транспортных средств, из них свыше 10 000 электромобилей, а также более 1000 зарядных станций для них
  - ▶ Предоставлена поддержка 130 проектам по популяризации велосипедов, среди прочего по расширению велосипедной инфраструктуры во всех федеральных землях и крупных городах
  - ▶ Обучено 1100 специалистов по экономии топлива и сертифицировано более 20 школ klimaaktiv mobil
- Больше о результатах реализации программы, партнерах klimaaktiv mobil и реализованных проектах можно узнать на сайте [www.maps.klimaaktiv.at](http://www.maps.klimaaktiv.at).

@Wiener Linien



**WIENER LINIEN.** Транспортное предприятие Wiener Linien делает ставку на электромобили и уже использует в Вене большое количество автобусов с электрическими двигателями



**АВТОШКОЛА PANONIA.** С 2013 г. в программе klimaaktiv mobil также принимает участие автошкола Pannonia в Бургенланде. Это оказывает положительное влияние на многих учеников, которые с самого начала узнают, как экономить топливо.

#### КЛЮЧЕВЫЕ ТЕМЫ И НОВЫЕ АКЦЕНТЫ В ПОРТФОЛИО KLIMA AKTIV MOBIL 2020

Краеугольными камнями портфолио klimaaktiv mobil 2020 являются консультационные программы, программа поддержки предприятий, общин и объединений, формирование сознания ответственности, партнерства и инициативы, направленные на обучение и сертификацию.

Консультационные программы klimaaktiv mobil Консультационные программы klimaaktiv mobil разработаны с учетом целевых групп и обеспечивают бесплатную профессиональную поддержку в области экологичного управления транспортом

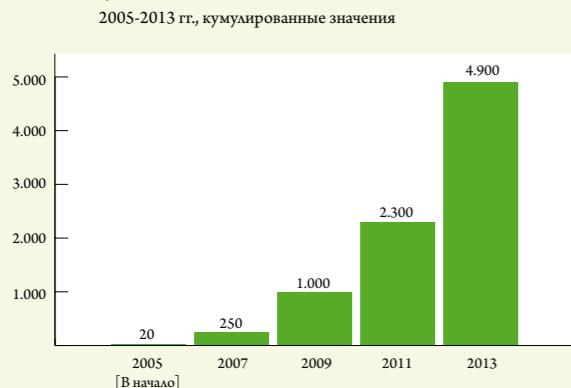
- ▶ для предприятий, застройщиков и автопарков;
- ▶ для городов, общин и регионов;
- ▶ для туризма, досуга и молодежи;
- ▶ для детей, родителей и школ.

Образовательная инициатива, в рамках которой проводятся тренинги по экономии топлива, используемого легковыми и грузовыми автомобилями, автобусами и тракторами, дополняет консультационные программы klimaaktiv mobil.

Неотъемлемой частью программы klimaaktiv mobil являются специальные акции, например, по поддержке инновационных и экологичных транспортных проектов для молодежи, проектов родительских объединений, школ и детских садов, а также акции по проведению тренингов, посвященных экономии топлива.



### Количество проектов klimaaktiv mobil



Источник: федеральное министерство министр экологии, водного, сельского и лесного хозяйства

### Уменьшение выброса CO<sub>2</sub> с помощью проектов klimaaktiv mobil



Источник: федеральное министерство министр экологии, водного, сельского и лесного хозяйства

### Программа финансовой поддержки klimaaktiv mobil



Источник: федеральное министерство министр экологии, водного, сельского и лесного хозяйства



Посетите партнеров klimaaktiv mobil и узнайте больше о реализованных транспортных проектах по адресу [www.maps.klimaaktiv.at](http://www.maps.klimaaktiv.at)

### НОВЫЕ АКЦЕНТЫ В ПРОГРАММЕ ПОДДЕРЖКИ KLIMAATTIV MOBIL 2020

Программа финансовой поддержки klimaaktiv mobil направлена на оказание помощи предприятиям, общинам и объединениям в реализации мер по защите климата в рамках эксплуатации транспорта. Основные направления, по которым оказывается поддержка:

- ▶ Управление транспортом на предприятиях  
Предложения по поддержке предприятий: помощь на покупку билетов для сотрудников, фиксированная финансовая помощь на альтернативные транспортные средства и распространение поддержки klimaaktiv mobil на предприятия, нуждающиеся в дотациях
- ▶ Городской, общинный и региональный транспорт  
Доплаты как бонус за комплексные региональные меры по улучшению транспортной ситуации и сотрудничество между несколькими общинами

**НОВОЕ НАПРАВЛЕНИЕ ПОДДЕРЖКИ:** Экологичный региональный транспорт для регионов с развивающейся энергетикой, нуждающихся в защите климата

- ▶ Управление транспортом для туризма и досуга  
Бонусы за региональные транспортные проекты туристических объединений и сотрудничество между несколькими туристическими объединениями
- ▶ Популяризация велосипедов и расширение велосипедной инфраструктуры

### НОВОЕ НАПРАВЛЕНИЕ ПОДДЕРЖКИ «Реконструкция велосипедных парков»: строительство парковок для велосипедов возле зданий, построенных до 2000 г.

- ▶ Стимулирование использования альтернативных видов транспорта и электромобилей

В программу поддержки включаются привлекательные фиксированные суммы финансовой помощи на закупку электромобилей с увеличенным радиусом эксплуатации (например Range Extender), а также автобусов с электродвигателями и троллейбусов.

В 2014 г. министерство контроля качества жизни выделяет на программу klimaaktiv mobil в общей сложности около 12 млн евро: около 10 млн евро доступно в фонде энергетики и защиты климата для программы поддержки klimaaktiv mobil, еще около 2 млн евро подготовлено для консультационных программ. Продолжая срок действия klimaaktiv mobil до 2020 г. и гарантируя финансовую поддержку, министерство контроля качества жизни на долгий срок обеспечивает поддержку предприятий, городов, общин, регионов и объединений в области разработки и реализации экологичных транспортных проектов.

**Программы klimaaktiv mobil по формированию ответственности**  
На переднем плане находятся представление и обсуждение преимуществ экологичного транспорта для отдельных граждан, например, путем демонстрации возможностей для экономии энергии в области транспорта.

### Партнерские отношения в рамках klimaaktiv mobil

Широкие связи с экономикой, разными странами, городами, общинами, многими предприятиями и организациями — неотъемлемая часть программы klimaaktiv mobil. Предприятия, общины, объединения и школы, помогающие уменьшить выброс CO<sub>2</sub> путем реализации своих проектов, получают от министра охраны окружающей среды награды как партнеры klimaaktiv mobil.

### Образование и сертификация в рамках программы klimaaktiv mobil

В дополнение к курсам по повышению квалификации преподавателей автошкол в области экономии топлива теперь мы предлагаем сертификатов klimaaktiv mobil. Создается академия велотранспорта и вводится курс обучения по специальности «веломеханик». В 2014 г. начнется второй курс обучения специалистов по молодежному транспорту.

### НОВЫЕ ПАРТНЕРСКИЕ ОТНОШЕНИЯ И ОБРАЗЕЦ ДЛЯ ЕВРОПЫ

С учетом положительного опыта, полученного в рамках программы klimaaktiv mobil, по инициативе Австрии Панъевропейская программа по развитию транспорта, охране окружающей среды и здоровья (THE PEP), реализуемая ЕЭК ООН и ВОЗ, дополняется двумя инициативами:

- Партнерство в рамках THE PEP, направленное на популяризацию велотранспорта в Европе
  - Партнерство в рамках THE PEP, направленное на распространение принципов экологического вождения
- Таким образом, мы последовательно продолжаем идти по пути, начало которому положили успешные европейские проекты, в частности проект THE PEP «HEAT Health Economic Assessment Tool for Cycling and Walking», и транснациональные проекты в пределах ЕС, среди которых можно отметить проект сети общин «Жемчужины Альп» («Perlen der Alpen»).

Инициативы THE PEP и проекты ЕС, например, TRANSDA-NUBE (развитие экологичного туристического транспорта на Дунае), ACCES2MOUNTAIN (транспорт в Альпах и Карпатах), ALPINFORNET (трансальпийская транспортно-информационная система) — яркие примеры эффективности европейского сотрудничества. Заинтересованным партнерам klimaaktiv mobil предлагаются новые возможности для сотрудничества и обмена опытом на европейском уровне.



© Josef Neubauer



**ДИПЛОМИРОВАННЫЙ ИНЖЕНЕР ЙОЗЕФ НОЙБАУЭР.** Переоборудование транспортного трактора для маслобойни: трактор транспортирует масличные семена и сухие материалы, и при этом работает на растительном масле.



**БРАТЬЯ ВАЙСС.** За счет перехода грузового автопарка на природный газ инновационная компания уменьшает выброс CO<sub>2</sub> более чем на 14 тонн в год.

Участвуя в работе Европейской платформы управления транспортом (EPOMM) и возглавляя ее в настоящее время, Австрия с другими странами ЕС активно работает над продвижением экологичного транспорта на европейском уровне. Благодаря комплексному подходу, который включает большой набор предложений для разных целевых групп и уже принес впечатляющие результаты, klimaaktiv mobil как национальная программа экологичного транспорта стала образцом для всего мира.

Сегодня klimaaktiv mobil действует не только на австрийском, но и на европейском уровне, стремясь сделать транспорт к 2020 году экологичнее, экономнее в плане потребления энергии и безвреднее для здоровья. Таким образом, мы защищаем окружающую среду, противодействуем изменениям климата, улучшаем качество жизни граждан. В то же время мы создаем новые возможности для экономики и предприятий, городов и общин.

[Справочная информация](#)  
[www.klimaaktivmobil.at](http://www.klimaaktivmobil.at)  
[www.bmlfuw.gv.at](http://www.bmlfuw.gv.at)  
[www.mobilaetsmanagement.at](http://www.mobilaetsmanagement.at)

Die Leistungsbilanz des klimaaktiv mobil Programms kann sich sehen lassen: 4.900 klimafreundliche Mobilitätsprojekte sparen bereits rund 570.000 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr ein. Österreichs Gemeinden und Betriebe wurden dabei mit einer Fördersumme von rund 67 Mio. Euro bei Investitionen in klimafreundliche Mobilität unterstützt, womit 495 Mio. Euro Gesamtinvestitionen ausgelöst und rund 5.600 Arbeitsplätze geschaffen bzw. gesichert werden konnten. Aufgrund der positiven Ergebnisse wird dieser Weg fortgesetzt, und im Rahmen von klimaaktiv mobil verstärkt in eine umweltfreundliche Mobilitätszukunft investiert werden.

The performance of the programme klimaaktiv mobil is extremely gratifying: 4,900 climate and environmentally friendly mobility projects have achieved an annual reduction of 570,000 tonnes of CO<sub>2</sub> each year. Austria's companies and municipalities have received EUR 67 million of public funding spent for these environmentally friendly mobility projects leading to a total investment volume of EUR 495 million and 5,600 so-called green jobs that have been secured or created. Based on the positive results, the klimaaktiv mobil programme is being extended and will continue investing into an environmentally friendly mobility future.

## Kontakte/Contacts

### Strategische Steuerung klimaaktiv mobil:

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,  
Umwelt- und Wasserwirtschaft,  
Abteilung Verkehr, Mobilität, Siedlungswesen und Lärm  
Strategic Management and Coordination of klimaaktiv mobil  
Federal Ministry of Agriculture, Forestry, Environment  
and Water Management  
Division Transport, Mobility, Settlements, Noise  
DI Robert THALER  
DI<sup>a</sup> Iris EHRNLEITNER  
Tel.: +43(0)1 / 515 22-1206  
E-Mail: iris.ehrnleitner@lebensministerium.at

### Dachmanagement klimaaktiv mobil

**Beratungs- und Bewusstseinsbildungsprogramme:**  
Österreichische Energieagentur  
Operative Management of klimaaktiv mobil  
Austrian Energy Agency  
DI Willy RAIMUND  
Mag.<sup>a</sup> Nina PICKL  
DI<sup>a</sup> Andrea LEINDL  
Tel.: +43(0)1 / 586 15 24-0  
E-Mail: klimaaktivmobil@energyagency.at  
[www.klimaaktivmobil.at](http://www.klimaaktivmobil.at)

### Abwicklungsstelle klimaaktiv mobil

**Förderungsprogramm:**  
Kommunalkredit Public Consulting GmbH  
Serviceteam Verkehr und Mobilität  
Application Centre for klimaaktiv mobil Funding Programme  
Tel.: +43(0)1 / 31631-716  
E-Mail: umwelt@kommunalkredit.at  
[www.publicconsulting.at](http://www.publicconsulting.at)

Weitere Informationen unter:

[www.klimaaktivmobil.at](http://www.klimaaktivmobil.at)  
[www.bmlfuw.gv.at](http://www.bmlfuw.gv.at)  
[www.maps.klimaaktiv.at](http://www.maps.klimaaktiv.at)